

Karriere im Dienste der Natur



Kennziffer:
44/2026

Ort:
01558 Großenhain
01683 Nossen

Bewerbungsfrist:
15.05.2026

Beginn:
nächstmöglicher
Zeitpunkt

Stellenangebot: Zwei Sachbearbeiter (m/w/d) Fachrecht Pflanzenbau

Über uns

Sie kennen uns noch nicht? Das Landesamt ist die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums **zuständige Fachbehörde** in Sachsen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website www.lfulg.sachsen.de.

Das Förder- und Fachbildungszentrum Nossen ist für das Verwaltungsverfahren für die Direktzahlungen und flächenbezogene Agrarförderung sowie die Umsetzung des Fachrechts, insbesondere auf den Gebieten Düngung, Pflanzen- und Bodenschutz sowie der Nutztierhaltung zuständig.

Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Unterstützung unseres Förder- und Fachbildungszentrums Nossen am Standort Nossen und Großenhain in folgenden Aufgaben:

- Fachrechtsberatung, Wissenstransfer, Stellungnahmen und Berichtswesen zu
 - Düngung und Pflanzenschutz
 - Klima-, Boden- und Gewässerschutz
 - Klimawandelanpassung im Pflanzenbau
- Schaderregerüberwachung und Monitoring; Durchführung von Lehrgängen und Prüfungen zum Erwerb der Pflanzenschutzsachkunde
- Ernährungsnotfallvorsorge und Probenahmen im Rahmen des Strahlenschutzprogrammes

Mehr Informationen zum Förder- und Fachbildungszentrum finden Sie hier: [Referat 35](#)



Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit am Standort Großenhain und ggf. eine befristete Beschäftigung in Vollzeit für voraussichtlich 18 Monate am Standort Nossen
- Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TV-L
- eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in einem qualifizierten und aufgeschlossenen Team
- eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie Homeoffice und Gleitzeit
- betriebliche Gesundheitsförderung
- eine zusätzliche Altersversorgung bei der VBL
- ein Job-Ticket (auch als Deutschlandticket) und kostenfreie Parkplätze
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31. Dezember



Sie bringen mit

- einen Bachelor- oder diesem entsprechenden Hochschulgrad abgeschlossenes Hochschulstudium im agrarwirtschaftlichen Bereich
- gute Fachkenntnisse im Bereich Pflanzenbau
- kompetente deutsche Sprachverwendung der Niveaustufe C1
- Fahrerlaubnis Klasse B (PKW), Fahrpraxis und Bereitschaft zum Führen eines Dienstfahrzeugs

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im Bereich Landwirtschaft oder Landwirtschaftsverwaltung
- Erfahrung in der Beratung landwirtschaftlicher Betriebe
- Kenntnisse auf dem Gebiet der EU-Förderung für die Landwirtschaft

Für das Aufgabengebiet sind vertiefte Kenntnisse der Microsoft-Office-Anwendungen und eine sehr gute Selbstorganisation mit zielorientiertem, eigenverantwortlichem, vorausschauendem und sorgfältigem Arbeiten, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und soziale Kompetenz erforderlich. Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit bei Arbeitsspitzen sowie ein freundliches Auftreten setzen wir voraus. Zudem ist die Bereitschaft zu Dienstreisen und gute körperliche Belastbarkeit notwendig, da die Tätigkeit im Zusammenhang mit Vor-Ort-Terminen auch das Zurücklegen erheblicher Wegstrecken zu Fuß - auch auf unbefestigten Geländeabschnitten - erfordert.



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Studienabschluss*) unter der Kennziffer 44/2026 als PDF-Datei per E-Mail an bewerbungen@ifulg.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Joachim, Telefon 0351 2612 1222, zur Verfügung.

Aufgrund der mit dem Aufgabengebiet verbundenen Tätigkeiten ist die Stelle je nach Art und Schwere der Behinderung nicht uneingeschränkt für Schwerbehinderte geeignet. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Hinweis: Wir bitten Sie, für die Bewerbung lediglich Kopien einzureichen und von Mappen abzusehen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden.

*Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die **Gleichwertigkeit** mit einem deutschen Abschluss gebeten. Eine Einstellung ist zudem nur möglich, wenn ein gültiger Aufenthaltstitel mit Berechtigung zur Erwerbstätigkeit vorliegt. Bitte reichen Sie entsprechende Nachweise zusammen mit Ihrer Bewerbung ein.